

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Gebet- und Andachtsbuch - Cod. Lichtenthal 107

Frauenalb, [1. Hälfte des 16. Jh.]

Geistliches Testament

[urn:nbn:de:bsz:31-35704](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-35704)

hab erzürnet mit boße wer-
cke vñ alle mine glisem
des libe vñ vñ mit seher
mit hore wortte vñ wercke
vñ von mine vñ alle kreffte
de arme selle vñ sie solt
dich wñ her erbarme ist vñ
hoc sie vñ sechen von zynke
münze lyp se da lebst vñ
regnerst mit got de vater
In ewigkeit des heilige geistz
vñ enze zu enze ewiguchen

Amen

Waltmestiger ewiger got

bates Joch arme sündige crea-
 ture besil wieg hat uns zu al-
 len züchten zu siene göttlichen
 schirme du bit dich zuoch die
 heilige fünf wonden die sich
 eingeboren sinne vns her ihu
 In die heilige crütze erlitten hat
 dz zu mine vffentliche vns
 innerliche sinne oz denieren
 wolet nach siene göttlichen
 wol gefalle also dz Joch meine
 gescheide vom dñke Welt on recht
 kennliche lüttere bicht vñ ein

Vnnsiged gnüge thu funder mit
kuschem lip dus reine herbe
cristenhebe glaube vn belant
mit de sacramete dez heilige
fronlichas vnser liebe here
Jhu xpi vn der heilige elinge
velich vn gijb mit dych bet
vn herberunge de barmher
tzige kunigin vn hoch gelofte
mütte gottes marie mit stille
bozte vn berecke zu reben
vn thunde dz dir wol gefel
lige sie gijb mir rat yn betrub
niß trost yn dychechting vn

gezeult yn alle wisentheit
 alst mine vergangne sünde
 bij vñ bescerue der gegenwert
 tige vñ hirsichtige bebarüegefor
 den zu künfftige damit yoh mi
 ense seliglicgen beschliffen moege
 vñ also in aller güttigste gotte
 vatte yn ewikeit bekene yoh
 der sie gütze manigfaltigkeit
 vñ gnade amkeit alle mine sünd
 die yoh ye getho hab nach dene
 zeit mine wise gebürt yn
 de heilige trüffe bij vñ süffe
 sünde vñ für alle mine sünde

In vbe treuunge die vil in grot
finst soe offer ych dir eynige
got vatter zu eyn gnunge thun
de alle kostbarlichste schatz des
vnschuldige liden in markt
vnser herre ihu xpi in ob ych
pünke zunge hunderis halb mi
ne krankheit mit mirer
zunge mit vß gepreche moecht
soch soe betgen ych fuer in mirer hertze
sa ych wol wech dz mir mit an
ders miltich ist fur mi finst
gnunge zu thun in selige zu werde
am dach dz verdien des alle

In schuldige lyden diens
 Juns vnsers heren Jhu xpi her
 vmb soe bekenne ych itent mit
 gesunde lybe in gulte venunfft
 In sijke geschrift dz ych ster
 be will in de rechte velle criste
 glauwe de miltte de heiligen
 cristenheit den vnsers heren Jhesus
 xpi personlich siene yunge ge
 bert dat in dar nach sic vns
 den selken gebede hande in alich
 dz vmb gestrode sinat in wel
 che glauwe ych alich in die
 ne gotliche gnade getaufft ge

bozen in vō miene kintheit vff
herzoge bin vñ geleert bin vñ
darin lijk yn mir ende bliibe
wil alk ein güte criste in ob der
sündt dez menschliche gefohle
ohter mir yn dotter notten
ob der sündt yn mine krankheit
wolt yn gebe vnglaube ynige
ob der vnzweifelige räte in be
trugnis in lof zihre geschriefft zu
gezugnis yndē mir sz gogin
ware cristenliche glaube von
zihre welt scheide wil yn gant
ezem wille mine hertzen in

der
mit ge
end v
alk so
macht
so be
sueze
mien
zueh
hoch
in m
mie
weg
fron

vernuift vñ siene bofse yn gelyc
 mit gewillige vñ zu eme zeiche
 eme volkome starcke glouben
 alz dan ge kern weseke habe
 mocht yn de volkomeste stadt
 soe beger yoh zu alle zitte mit
 hiesige begirde vñ innigheit
 miene hertze demuttighoer
 durch gottes wille sic es mi
 dich vñ hab yoh soe vil vernuife
 vñ verstantuife dz mir yn
 miene letssten zitte gereicht
 werde die heilige sacramet dz
 frucht dyname ghu xpi vñ

Die heilige blunze in wolk gen
Dz yoh alle taze myns lebent
mit keine sunde nie erzurnet het
Die alle hochste gotheit in dar
vmb wort yoh alle taze zu ein
zeiche eins ware rülke hitzige
treche ofz mine auge volkommē
liche vergiecke fur alle my sunde
in vbe trettunge in also behil yoh
my geist yn diene hende dregit
ge her ihu my herlohe alles my
heil stett yn diene hant min
sel mir ere lip in gut hie dir be
folle yoh leb ode sterbe soe machu

Soch du gütigste ihu mi mit ge
 he in die hense diene gütike
 mit vō mir gebende die mich
 soch geschaffe hanst zu erlost
 in ob ein mitte zue diphlichey
 kindey vgehe dan nach vgehi
 mi mit soe du mich soe barmher
 zigliche in die tieffe wō den
 diene herte zien hense und
 hufe in ihsziglich geschriben
 hast mit de hēre in nagen
 dar umb entphahent mich mit
 zien hense die für mich sture
 chenset sint dz goh meret die

mir dienes by dens artzeme zu
hutte kome sie zu ich bin hicher
es mir kein boke geist gelohet
mache mi ich mine geist zu die
hende befolle hab es glaub ich
gentslich mi befiel dyke geschriefft
in glaubt de engel der mir zu
geben ist zu ein hutte es er sie
zuge in de zyt de not oder an
de zynste gericht & wirdige
kunigyn maria byh mir zynfe
zinge vor diene kindt yhu ein
gesungne gebe in fur mich lilt
te versigelt mit de zische des

große künige ihu xpi Amen

Gegrüßet vñ gebenedict sint
 die heilsame v. wonse vnser
 lieben heren ihu xpi volle gnade
 vñ barmhertigkeit die welt vñ
 heile vñ gesunt mache die wese
 vnre arme selē für nū

Gegrüßet vñ gebenedict sint
 die heilige v. wonse als v. fließe
 de brunne vnser erlöfung die welle
 mich welsche vñ rein mache vñ al
 le meine sünde für nū

Gegrüßet vñ gebenedict sint die
 heiligen v. wonse als v. claren fune
 die den ganzen himel vñ hoff erlöset